



Jahresbericht – Verein OK-Belpathlon 2015

Bereits nach dem Belpathlon 2014 wurde klar, dass auch die vierte Austragung nicht einfach als Routine abgospult werden kann. Dank der Teilnahme von über 200 Startenden musste die ganze Strategie erneut überdenkt und angepasst werden. Dies ganz einfach, weil mit der dichteren und teilweise auch längeren Benutzung der Teilstrecken gewisse Sicherheitsaspekte an ihre Grenzen kamen. Zum Beispiel war es fast nicht mehr möglich, alle Helfer rechtzeitig zu verschieben und einzuteilen. Auch wurde auf der Radstrecke ersichtlich, dass wir die Sicherheit beim Engpass in Gerzensee bei einem erneuten Zuwachs der Teilnehmenden nicht mehr gewährleisten könnten. Rund um das Areal mussten wir der neuen Situation Rechnung tragen und die Ein-, Durch- und Ausfahrten neu gestalten. So fuhren die Inliner nicht mehr vor, sondern hinter der Wechselzone durch und die Biker machten eine Startschleife um das Schützenhaus herum. Bedauerlicherweise mussten wir den Rücktritt von Thomas Wyttenbach als Verkehrschef entgegennehmen und diesen Posten neu besetzen. Mit Daniel Rothenbühler haben wir ein neues OK-Mitglied gefunden, welcher sich den Herausforderungen des neuen Verkehrskonzepts annahm.

Am 29. Mai ging es los mit den Aufbauarbeiten zum Belpathlon. In diesem Jahr durften wir das Areal erst ab Freitagmittag betreten, was die ganze Koordination erheblich erschwerte und wodurch wir unter Zeitdruck arbeiten mussten. Zudem ging beim Aufbau der Wechselzone stets ein starker, böiger Wind, welcher uns das Montieren der Absperrnetze und der Werbebanner verunmöglichte. Mit all den anderen Arbeiten rund um den Belpathlon konnten wir aber termingerecht abschliessen und so blieb uns am Samstagmorgen Zeit, die Netze zu montieren und die letzten Details zu bereinigen. Insgesamt war die Infrastruktur viel besser aufgestellt als vor einem Jahr. Das Areal war gut ausgeschildert, die Lage der Räumlichkeiten war schnell ersichtlich und gut angeschrieben. Die Startnummernausgabe, welche neu in der Turnhalle stattfand, war viel speditiver aufgebaut, so dass es keine längeren Wartezeiten mehr gab. Das Helfer-Briefing, welches zeitgleich in der gegenüberliegenden Halle durchgeführt wurde, war gut vorbereitet und die Helfer konnten so viel besser instruiert werden. Dadurch trafen alle Helfer für ihren zweiten Einsatz rechtzeitig beim nächsten Bestimmungsort ein, was wiederum den Streckenchefs das Einteilen erleichterte.

Am 30. Mai 2015 pünktlich um 13:00 Uhr ertönte der Startschuss zur vierten Austragung. Die Teilnehmerzahl betrug erneut über 200 und war somit gleich wie im Vorjahr, dies trotz etwas reduzierter Werbung. Weil wir eine genauere Startkontrolle durchführen wollten, war der Start etwas speziell, alle Teilnehmenden mussten nach vier Metern den Zeitnehmer passieren. Nebst den elektronischen Kontrollposten hat uns Picotiming einen erweiterten Service geboten, wodurch das Rennen nicht nur vor Ort, sondern auch online mitverfolgt werden konnte. Die Neuerungen waren ein Erfolg! Die Schleife um den Gerzensee komplettierte die Radstrecke und brachte noch einen Rollerabschnitt in die sonst eher kuptierte Strecke. Die Startschleife der Biker entpuppte sich als Zuschauermagnet und verlangte den Bikern ein paar technische Feinessen ab. Die elektronischen Kontrollposten auf allen Streckenteilen hatten uns viel Zeit erspart und ermöglichen uns damit ein rasches Handeln bei allfälligen Disqualifikationen. Ausserdem machte sich das weiträumige Umleiten des öffentlichen Verkehrs positiv bemerkbar und entlastete die Verkehrsengpässe Toffen und Belp erheblich. Dies alles hat dazu beigetragen, dass der Belpathlon auch in diesem Jahr ein Erfolg war und wir für alle Teilnehmenden einen fairen und attraktiven Wettkampf organisieren konnten.

Im Namen des OK Belpathlon möchte ich mich bei allen Helferinnen und Helfern sowie den grosszügigen Sponsoren und Partnern ganz herzlich bedanken. Nur dank ihrer Mithilfe und Unterstützung ist es möglich, im Gürbetal einen Multisport-Anlass in dieser Form durchzuführen. Vielen Dank!

Liebe Ok-lerin, liebe OK-ler

Zum vierten Mal konnten wir die Herausforderungen vor die uns der Belpathlon stellt gut meistern. Damit dies auch in Zukunft so bleibt, müssen wir in unseren Ressorts flexibel bleiben und immer wieder nach Verbesserungsmöglichkeiten suchen. Wir müssen uns weiterhin anpassen, verändern und es gilt, neue Aufgaben anzugehen und manchmal auch Bisheriges weiterzugeben. Damit die Teilnehmenden auch in Zukunft an einem gut organisierten Belpathlon starten können, müssen fortlaufend Details verbessert und Sachen optimiert werden.

Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit beim Belpathlon 2015. Es hat mir Spass gemacht, diesen Anlass mit euch durchzuführen!

Marco Burri, OK Präsident